

## **Liebe Betreuerinnen, liebe Betreuer,**

Im Oktober, vor fünf Jahren, eröffneten wir, die vier Dortmunder Betreuungsvereine SkF - Sozialdienst kath. Frauen, SKM - Kath. Verein für soziale Dienste, Betreuungsverein der Lebenshilfe Dortmund und das Zentrum für Gehörlosenkultur die **B • I • S • S**. Mittlerweile hat sich die Beratungs- Informations- und Service - Stelle, mit ihren Angeboten für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer sowie für Vollmachtgeber und Bevollmächtigte in Dortmund etabliert.

Mit dem 15. Dortmunder Betreuer Forum möchten wir Ihnen unser Veranstaltungsprogramm für das 2. Halbjahr 2008 bekannt geben. In diesem Zusammenhang bitten wir Sie uns mitzuteilen, was Ihnen gefällt. Aber auch Anregungen und Kritik helfen uns, weiter unser Angebot für Sie und die anderen ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer zu verbessern.

Ihre Dortmunder Betreuungsvereine

## **Betreute und Betreuer in Dortmund**

Zahlen und Fakten aus 2007

Beim Vormundschaftsgericht in Dortmund war 2007 für 9.000 (1,5%) Dortmund Bürgerinnen und Bürger ein Betreuungsverfahren anhängig. Im Alter zwischen 18 und 69 Jahren wurde im Durchschnitt für jede zehnte hilfebedürftige Person eine Betreuung angeregt. Ab dem 70. Lebensjahr wurde für jeden siebten (15%) und ab dem 80. Lebensjahr für jeden fünften Bürger (20%) eine Betreuung eingerichtet.

Erkrankungen im Bereich der Demenz stellen mit über 28% die häufigste Ursache für die Einrichtung einer Betreuung dar. Es folgen psychische Erkrankungen (26,8%) und geistige Behinderung (14,3%).

Die Betreuungen werden etwa zu 50% von Ehrenamtlichen, beispielsweise Angehörige, Freunde oder Nachbarn geführt. Berufsbetreuer wurden in 47% und Vereinsbetreuer in 3% der Fälle bestellt.

Die Zahlen wurden uns vom Herrn Koester, Leiter der Beratungsstelle der Stadt Dortmund, zur Verfügung gestellt.

## **Leistungen der Pflegeversicherung**

Was ändert sich ab dem 01.07.2008

Der Bundestag hat die Reform der Pflegeversicherung beschlossen und zum 01.07.2008 trat das Pflegeweiterentwicklungsgesetz in Kraft. Fraglich bleibt jedoch, ob die Pflegeversicherung nun besser auf die Bedürfnisse und Wünsche der Pflegebedürftigen und ihrer Angehörigen eingehen wird. Dies werden die Erfahrungen, nach der Umsetzung, in der zweiten Jahreshälfte zeigen. Der Gesetzgeber ist der Meinung, mit der Anhebung der Leistungsbeträge, dem garantierten Anspruch auf Pflegeberatung und der Schaffung von Pflegestützpunkten auf dem richtigen Weg zu sein.

Das Gesetzespaket umfasst im Einzelnen:

- Individualanspruch auf umfassende Pflegeberatung
- Verbesserung der Leistungen zur Tages- und Nachtpflege
- Ausweitung der Leistungen für Menschen mit einer Demenz
- Stärkung von Rehabilitation und Prävention in der Pflege
- Ausbau der Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Transparenz
- Einführung einer Pflegezeit für Beschäftigte

Die Änderungen sind umfassend und beinhalten einen hohen Beratungsbedarf.

Information und Beratung bieten in Dortmund die Beratungsstellen der Wohlfahrtsverbände sowie die Pflegekassen an.

## **Neuer Internetauftritt der B • I • S • S**

Seit Mai 2008 ist unsere Beratungsstelle mit einer neu gestalteten und aktualisierten Homepage im Netz. Unter **www.biss-dortmund.de** finden Sie neben den aktuellen Terminen auch Tipps und Antworten auf aktuelle Fragen zum Betreueralltag.

## **Pflege unserer Adressenkartei**

Um Porto und Druckkosten möglichst gering halten zu können, möchten wir Sie bitten, uns mitzuteilen, wenn Sie an Informationen der Dortmund Betreuungsvereine nicht mehr interessiert sind.

Veranstaltungen der Dortmunder Betreuungsvereine  
für ehrenamtliche Betreuer/innen und Interessierte  
Juli bis Dezember 2008

- 31. Juli 2008**      **Einführungsveranstaltung für ehrenamtliche Betreuer/innen**  
Inhalte: Grundzüge des Betreuungsrechts; Rechte und Pflichte des Betreuers;  
Vormundschaftsgerichtliche Genehmigungen; Einzelfragen  
Referentin: Frau Drywa; SkF - Sozialdienst kath. Frauen
- 28. August 2008**      **Vorsorge treffen durch Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung**  
Referent: Herr Rüberg; Betreuungsverein Lebenshilfe Dortmund e.V.
- 04. September 08**      **Fortbildungsveranstaltung**  
**Der „Medizinische Dienst der Krankenkassen - MDK“ stellt sich vor**  
Referentin: Frau Schrage, MDK Westfalen - Lippe, Dortmund  
Moderation: Frau Ewerth; SKM - Kath. Verein für soziale Dienste
- 25. September 08**      **Einführungsveranstaltung für ehrenamtliche Betreuer/innen**  
Inhalte: siehe Veranstaltung am 31. Juli 2008  
Referent: Herr Bittner; „Zentrum für Gehörlosenkultur“
- 30. Oktober 2008**      **Fortbildungsveranstaltung**  
**Die Dortmunder Seniorenbüros - Angebote und Aufgaben**  
Referentin: Frau Schlichting, Seniorenbüro Dortmund - Hörde  
Moderation: Frau Drywa; SkF - Sozialdienst kath. Frauen
- 13. November 2008**      **Einführungsveranstaltung für ehrenamtliche Betreuer/innen**  
Inhalte: siehe Veranstaltung am 31. Juli 2008  
Referent: Herr Rüberg; Betreuungsverein Lebenshilfe Dortmund e.V.
- 27. November 2008**      **„Patientenverfügung“**  
**Rechtzeitig vorsorgen - Leben selbst bestimmen!“**  
Referent: Herr Rüberg; Betreuungsverein Lebenshilfe Dortmund e.V.
- 04. Dezember 2008**      **Vorsorge treffen durch Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung**  
Referentin: Frau Ewerth; SKM - Kath. Verein für soziale Dienste

**Alle Veranstaltungen finden statt im Katholischen Zentrum,  
Propsteihof 10, 44137 Dortmund (Nebensaal 1) → Informationen in der B•I•S•S**

**Beginn: jeweils um 18.00 Uhr;    Dauer: ca. 90 Min**

<b>Gesprächskreis für ehrenamtliche Betreuer/innen. Jeden 1. Dienstag im Monat, um 18.00 Uhr - Katholisches Centrum, Propsteihof 10</b>
<b>Termine: 01.07.08    05.08.08    02.09.08    07.10.08    04.11.08    02.12.08</b>



**B•I•S•S - Propsteihof 10, 44137 Dortmund**  
**Tel.: 0231 - 18 48 - 331    Fax: 0231 - 18 48 - 350**

**www.biss-dortmund.de    e-mail: info@biss-dortmund.de**

**Sprechzeiten: Montag:            9.00 - 12.00 Uhr**  
**Dienstag:            9.00 - 12.00 Uhr**  
**Mittwoch:           10.00 - 12.00 Uhr**  
**Donnerstag:        14.00 - 17.00 Uhr**  
**Freitag:             9.00 - 12.00 Uhr**